

Welt-Roboter-Report 2023: Asien vor Europa und Amerika

- Wachstum in allen Regionen und Märkten

Frankfurt, 26. September 2023 — **Der neue World Robotics Report verzeichnet für 2022 553.052 neu installierte Industrie-Roboter weltweit – das entspricht einer Wachstumsrate von 5 % im Vergleich zum Vorjahr: Nach Regionen aufgeschlüsselt wurden in Asien 73 % aller neuen Roboter installiert, auf Europa entfällt ein Marktanteil von 15 % und auf Amerika 10 %.**

„Das zweite Jahr in Folge wurde die Rekordmarke von weltweit 500.000 neu installierten Einheiten übertroffen“, sagt Marina Bill, Präsidentin der International Federation of Robotics. „Im Jahr 2023 dürfte der globale Markt für Industrie-Roboter voraussichtlich um 7 % auf mehr als 590.000 Einheiten wachsen.“

Asien, Europa, Amerika – Überblick

China ist der mit Abstand größte Markt weltweit. Im Jahr 2022 übertrafen die installierten Einheiten von 290.258 Stück den bisherigen Spitzenwert aus dem Jahr 2021 mit einem Wachstumsplus von 5 %. Diese neuerliche Zunahme ist bemerkenswert, denn der Rekord aus dem Jahr 2021 war bereits mit einem beachtlichen Absatzsprung von +57 % erreicht worden. Um diesen dynamischen Markt zu bedienen, bauten in- und ausländische Roboteranbieter Produktionsstätten in China auf und erweiterten kontinuierlich ihre Kapazitäten. Die Roboterinstallationen stiegen im Reich der Mitte durchschnittlich um 13 % pro Jahr (2017 - 2022).

Die Roboterinstallationen in **Japan** stiegen um 9 % auf 50.413 Einheiten und übertrafen damit das Niveau vor der Pandemie von 49.908 Einheiten aus dem Jahr 2019. Der Spitzenwert liegt weiterhin bei 55.240 Einheiten – erreicht im Jahr 2018. Das Land ist nach China der zweitgrößte Markt für Industrie-Roboter. Die jährlichen Installationen stiegen durchschnittlich um 2 % pro Jahr (2017 - 2022). Mit einem Marktanteil von 46 % an der globalen Roboterproduktion ist Japan das weltweit dominierende Herstellerland für Industrie-Roboter.

Die **Republik Korea** verzeichnete einen Zuwachs von 1 % - die Installationen erreichten 31.716 Einheiten im Jahr 2022. Dies war das zweite Jahr in Folge mit leichtem Wachstum nach vier Jahren mit rückläufigen Installationszahlen. Die Republik Korea bleibt der viertgrößte Robotermarkt der Welt, nach den Vereinigten Staaten, Japan und China.

Die **Europäische Union** bleibt der zweitgrößte Markt weltweit (70.781 Einheiten; + 5 %) im Jahr 2022. **Deutschland** gehört mit einem Marktanteil von 36% innerhalb der EU zu den fünf weltweit führenden Herstellerländern. Die Installationen im Jahr 2022 gingen leicht um 1 % auf 25.636 Einheiten zurück. **Italien** folgt mit einem EU-Marktanteil von 16 % - die Installationen stiegen um 8 % auf 11.475 Einheiten. Der drittgrößte EU-Markt, **Frankreich**, verzeichnete einen regionalen Marktanteil von 10 % und legte um 13 % zu: Im Jahr 2022 wurden 7.380 Industrie-Roboter neu installiert.

In **Großbritannien** stiegen die Installationen von Industrie-Robotern nach dem Brexit um 3 % auf 2.534 Einheiten im Jahr 2022. Das ist weniger als ein Zehntel des Absatzes in Deutschland.

Amerika

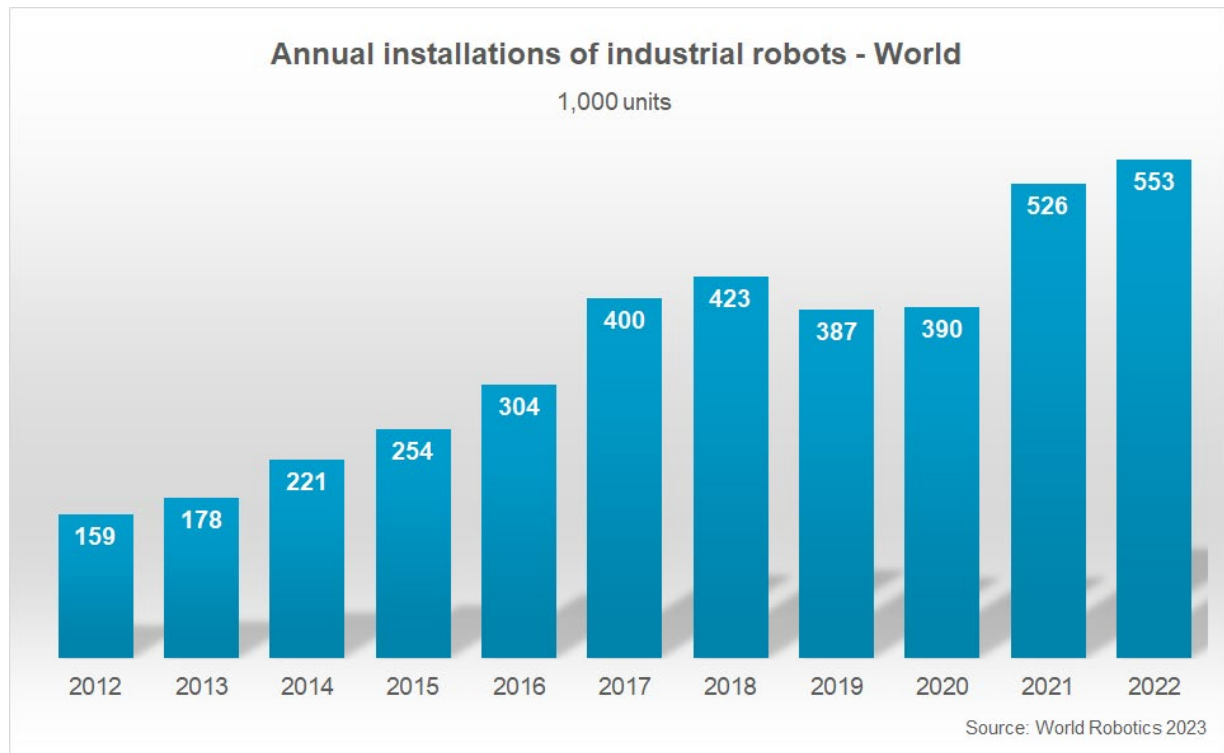
In **Amerika** stiegen die Installationen um 8 % auf 56.053 Einheiten im Jahr 2022 – das übertraf sogar den Spitzenwert aus dem bisherigen Rekordjahr 2018 (55.212 Einheiten). Auf die **Vereinigten Staaten**, den größten Markt in der Region, entfielen 71 % der Installationen im Jahr 2022. Die Gesamtzahl stieg um 10 % auf 39.576 Einheiten. Damit wurde in den USA der Spitzenwert von 40.373 Einheiten aus dem Jahr 2018 nur knapp verfehlt. Größter Wachstumstreiber war die Automobilindustrie mit einem sprunghaften Anstieg von 47 % (14.472 Einheiten) bei den Installationen. Der Marktanteil der Automobilindustrie beträgt 37 %, gefolgt von der Metall- und Maschinenbauindustrie (3.900 Einheiten) und der Elektro-/Elektronikindustrie (3.732 Einheiten).

Die beiden anderen großen Märkte sind **Mexiko** - hier stiegen die Installationen um 13 % (6.000 Einheiten) - und **Kanada**, wo die Nachfrage mit einem Minus von 24 % (3.223 Einheiten) zurückging. Dies war die Folge einer sich abschwächenden Nachfrage aus der Automobilindustrie - dem stärksten Kundensegment.

Brasilien hat als wichtiger Produktionsstandort für Kraftfahrzeuge und Kraftfahrzeugteile großes Potenzial für Automation - im Jahr 2022 wurden hier laut der Internationalen Automobilherstellervereinigung OICA insgesamt 2,4 Millionen Fahrzeuge gefertigt. Die Zahl der jährlichen Installationen wuchs jedoch bisher eher langsam mit einem zyklischen Auf und Ab. Im Jahr 2022 wurden 1.858 Roboter installiert. Das waren 4 % mehr als im Vorjahr.

Ausblick

Die weltweite Konjunktur hat sich im laufenden Geschäftsjahr 2023 abgekühlt. Das IFR Statistical Department geht allerdings nicht davon aus, dass die Roboterinstallationen diesem allgemeinen Trend 2023 folgen werden. Und auch langfristig dürfte sich der Wachstumstrend fortsetzen: Die Marke von 600.000 installierten Einheiten pro Jahr sollte der Prognose zufolge 2024 weltweit erreicht werden.



Absatz von Industrie-Robotern erreicht 2022 neuen Höchststand.

VIDEO "FACTS about Robots 2023" auf unserem YouTube Kanal: <https://youtu.be/mtxMYJz4v2Y>

Downloads

IFR-Grafiken, Marktpräsentation, Pressemeldungen in englischer, chinesischer, japanischer und französischer Sprache finden Sie online in unserer Pressemeldung: <https://ifr.org/ifr-press-releases/news/world-robotics-2023-report-asia-ahead-of-europe-and-the-americas>

Über die IFR

Die International Federation of Robotics ist das Sprachrohr der weltweiten Robotikindustrie. IFR vertritt nationale Roboterverbände, Forschungseinrichtungen sowie Roboterhersteller aus mehr als zwanzig Ländern. IFR wurde 1987 als nicht gewinnorientierte Organisation gegründet. Mehr auf: www.ifr.org

Folgen Sie IFR auf [LinkedIn](#), [Twitter](#) und [YouTube](#)

Das IFR Statistical Department stellt Branchendaten für folgende statistische Jahrbücher bereit:

World Robotics - Industrieroboter: Dieser einzigartige Bericht liefert weltweite Statistiken über Industrieroboter in einheitlichen Tabellen und ermöglicht aussagefähige Ländervergleiche. Er enthält statistische Daten aus über 40 Ländern, aufgeschlüsselt nach Anwendungsbereichen, Industriesektoren, Roboterarten und anderen technischen und wirtschaftlichen Aspekten. Für ausgewählte Länder sind Produktions-, Export- und Importdaten aufgeführt. Mit der Roboterichte, d.h. der Anzahl von Robotern je 10.000 Beschäftigten, wird zudem ein Maß für den Automationsgrad angeboten.

World Robotics - Serviceroboter: Dieser einzigartige Bericht beschreibt marktfähige Produkte, Aufgaben, Herausforderungen und neue Entwicklungen in den unterschiedlichen Anwendungsbereichen der Servicerobotik. Der Bericht enthält die Ergebnisse der jährlichen IFR-Serviceroboter-Umfrage zum weltweiten Absatz von Servicerobotern für den kommerziellen und den privaten Gebrauch sowie eine

Branchenstrukturanalyse mit einer vollständigen Liste aller dem IFR bekannten Serviceroboterhersteller.
Die Studie wurde gemeinsam mit den Robotikexperten des Fraunhofer IPA, Stuttgart, erstellt.

Pressekontakt

International Federation of Robotics

PRESS OFFICER

Carsten Heer

Telefon +49 (0) 40 822 44 284

E-Mail: press@ifr.org